

passierlich

Adj. **1** annehmbar, brauchbar, °OB mehrf., °NB, OP, OF, MF vereinz.: °*da jung Huawa is a ganz bæssierlicher Kund* Rupertiwinkel; °*es geht ma ganz passierla* Wiesenfdn BOG.

2 †vorschriftsgemäß, zulässig: *außer der Stadt Kempten, deren halbe Kreuzer und Pfenning gar zu gering passierlich befunden worden* Rgbg 1624 LORI Münzr. II,398.– Auch an Lohn zustehend: *Verzeichnis was dem Scharfrichter passierlich ist* Hohenaschau RO 2.H.17.Jh. S. BREIT, Verbrechen u. Strafe, Aschau 2000, 145.

3 sonderbar, beschränkt, °OB, OP vereinz.: *bæssirle* „geistig beschränkt“ Schloppach TIR; *pæssierle* „komisch (eigenartig, verrückt)“ BRAUN Gr.Wb. 450; *welcher alzeit ein selzamer passierlicher mensch gewest* Mchn 1623 BJV 1958,65.

WBÖ II,438; Schwäb.Wb. I,670; Schw.Id. IV,1660.

DWB VII,1489; Frühhd.Wb. III,93.

BRAUN Gr.Wb. 450.

W-8/13.

B.D.I.

passig

Adj. **1** neugierig: °*do bi i passi worn* Habach WM.

2 zornig, °MF vereinz.: °*da werd er bassi* Behringersdf LAU.

WBÖ II,439.

W-8/36.

B.D.I.

Bassin

M., N., großer Wasserbehälter, Becken, °OB, °NB, OF vereinz.: °*dö Fisch in seim Basse* hand *ollö varöck*t Wimm PAN; *Basseng* „künstliches Wasserbecken“ BERTHOLD Fürther Wb. 17.– Auch Weiher, °OB vereinz.: *Bassö* Rimsting RO.

Etym.: Aus frz. *bassin* 'Wassergefäß'; ²³KLUGE-SEEBOLD 84.

WBÖ II,434; Schwäb.Wb. I,667; Schw.Id. IV,1661; Sudt.Wb. II,102.

²Fremdwb. III,205 f.; Frühhd.Wb. III,93.

BERTHOLD Fürther Wb. 17.

S-106A11.

Komp.: [Teuchel]b.: °*Daichibasseng* „Wasserbecken, in dem *Deicheln* und Holzstämme im Wasser imprägniert wurden“ U'wössen TS.

[Wasser]b. wie →B., °OB, NB, °OP vereinz.: *Wasserbassähn* „z. B. im Garten, in der Badeanstalt“ Passau.

WBÖ II,434.

B.D.I.

Passion, Passio

M., F. **1** Leidensgeschichte Christi.– **1a** Evangelientext, Vortrag desselben, OB, NB, OP vielf., SCH vereinz.: *d' Passion, as lange Efan-geli* Ingolstadt; *es wird der Passion gsungen* Straubing; *hei'd dauads lang, hei'd is Bassion* Derching FDB; *Koarfreyda. Unttan Passion is da Schotz off* Bärnau TIR SCHÖNWERTH Leseb. 123; *den Passion soll man nach mitternacht umb die dritt ur anfahren* Wasserburg 1515 MOSER Volksbr. 149; *wegen der Palmenweich, dem Passion, Ambt u. Communion der ledigen Leithe* Fürhzn FS 1745 OA 44 (1887) 172.– Im Vergleich: *sua lang wöi der Passion oan Polmsunnta* „überlang“ Naabdemenrth NEW.– **1b** Passionsspiel, szenische Darstellung: *Da sind die Schnitzer allein gewesen, die haben den Passion gespielt* QUERI Von kl. Leuten 107; „die Darstellung des Charfreitagsspiels oder der sogenannte *Passion*“ LENTNER Bavaria Almen 81; *vor schreibung des Bassions, die reim zu zueverbessern: undt die Commedianten zue instruieren* O'ammergau GAP 1710 Hört, sehet, weint u. liebt: *Passionsspiele im alpenländischen Raum*, hg. von M. HENKER u. a., München 1990, 164.– Lit.: Hört, sehet, weint u. liebt: *Passionsspiele im alpenländischen Raum*, hg. von M. HENKER u. a., München 1990.– Auch *Passionsspielzeit: kunnt's nimma saga, war's in Bassio anno achz g oder neinz g* O'ammergau GAP; *Mia hamma Passion* O'ammergau GAP Traunsteiner Tagbl. 146 (2000) Nr. 119,11.– **1c** †Leiden Christi: *die fürnembsteu stückh dess passions und leydens unsers Herrn und Seeligmachers Jesu Christi* 1584 HÜBNER Mchn II,327.

2 Leidenschaft, leidenschaftliche Gemütsbewegung.– **2a** †Leidenschaft: *in dem Sud seiner garstigen Passion* Bayer.Barockpr. 148 (Marcellinus Dalhover).– Auch Überschwang: *Dort ... werdet ihrs schon sehen, ob ich aus Paßion geredet habe oder nicht* [A. v. BUCHER,] Eine Kinderlehre auf dem Lande, o.O. 1781, 40.–

2b Neigung, Verlangen, Liebhaberei, NB, °OP vereinz., ugs.: *s Koatn is mei'n Paßion!* Stadlern OVI; *Wenn's draaf oa(n' kiint, leßt a se mi(t)n Steia(r)waagla fährn, dees iis saa(n' Passioon!* BRAUN Gr.Wb. 450; *der Steffelbauer hat eine Passion gekriegt auf's Jagen* F. POCCHI, Bauern ABC, München [1856], 38.– **2c** Freude, Vergnügen: *dees is die reinste Passion!* Thiersshm WUN; *Dees Baim'l wekst, daß's a Passioon iis* BRAUN Gr.Wb. 450.– **2d** †Zuneigung: *Leids nicht Muetter ... Meistre die Paßion. Hauts und*